



VERARBEITUNGS- ANLEITUNG FLOROX 5 & 20



florox SPACHTELSYSTEM

florox Spachtelsystem

Das florox Spachtelsystem ist eine zementäre Spachtelmasse mit einzigartigen gestalterischen Möglichkeiten. Durch den speziellen Aufbau und die Spachteltechnik wird jede Oberfläche ein Unikat. Unser florox System ist in nahezu jedem Raum und auf jedem Untergrund einsetzbar. Sie können Ihre Wohnbereiche verschönern, Bäder und Duschkabinen gestalten, einzigartige Arbeitsplatten anlegen, Neugestaltung und Renovierung von Büros, Geschäften, Werkstätten und Gastronomie Räumen.

Die Vorteile unseres florox Spachtelsystems:

- Ein komplettes System aus einer Hand
- Für fast jeden Raum und Untergrund einsetzbar
- Jede Oberfläche ist ein Unikat
- Bereits nach 2-3 Tagen voll belastbar (je nach Versiegelung)
- Viele Farben zur Auswahl
- Einfache und schnelle Verarbeitung
- Auch über Fußbodenheizungen einsetzbar

Anwendung und Aufbau des Systems:

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss eben, sauber, Staub- und Fettfrei sein. Unebenheiten und Risse schleifen oder mit geeignetem Material füllen. Er muss außerdem eine Haftzugfestigkeit von $>1,5\text{ N/mm}^2$ aufweisen.

Bei zementären Untergründen vorher mit RZ10 Zementhaftgrund den Untergrund gründlich reinigen. Für andere Untergründe (PVC, Fliesen, Parkett, Linoleum) mit RA20 Hafteiniger. RZ10 und RA20 sind speziell entwickelte Reiniger die den Untergrund nicht nur reinigen sondern eine bessere Haftung für die anschließende Grundierung ermöglichen. Nach 10 Minuten mit klarem Wasser nachwischen und den Untergrund 30-60 Min. (Je nach Witterung und Temperatur) trocknen lassen.

Spachtelsystem

Die Spachtelmasse besteht aus 2 Komponenten. florox SZ25 ist ein Pulver und florox GF12 ist eine Flüssigkeit. florox GF12 ist gleichzeitig die Grundierung (pur aufgetragen) und die 2. Komponente der Spachtelmasse (gemischt mit florox SZ25).



ANWENDUNG

1. Haftgrundierung:

Der erste Schritt ist eine Haftgrundierung und besteht aus 100% florox GF12.

florox GF12 mit Rolle, Pinsel oder Bürste auftragen. Der Verbrauch liegt bei ca. 35g/m² bei nichts-augenden Untergründen und 70g/m² bei saugenden Untergründen.

Falls die Fläche so groß ist, dass die Grundierung am Anfang wieder angetrocknet ist, müssen die abgetrockneten Stellen nach 10 Min. erneut mit florox GF12 gerollt werden und überschüssiges Material verteilt werden.

2. Erste Schicht florox Spachtelmasse – Besenstrich

Als nächstes wird die erste Schicht florox Spachtelmasse, auf die noch nicht getrocknete Haftgrundierung (nass in nass) aufgebürtet (mit Spezialbürste).

Die Spachtelmasse wird in Fertigpaketen für 5m² und 20m² verkauft. In den Eimern sind die zwei Komponenten enthalten. Das florox SZ25 Pulver ist in Beuteln abgepackt, florox GF12 in Kanistern.

Besenstrich für 5m²:

Nehmen Sie den Beutel mit der Aufschrift „Besenstrich“ (910 Gramm) und geben Sie 455ml (oder 419 Gramm) florox GF12 dazu.

Besenstrich für 20m²:

Nehmen Sie die 4 Beutel mit der Aufschrift „Besenstrich“ und geben Sie 1820ml (oder 1776 Gramm) florox GF12 dazu.

Gewichtsverhältnis für 1m² Besenstrich: ca. 91ml florox GF12 und 180g florox SZ25, zzgl. Farbpigmente oder Pigmentpaste je nach Farbwunsch.

Die Komponenten werden mit Hand oder Rührgerät vermischt und anschließend mit einem Besen oder Bürste aufgetragen. Der Verbrauch liegt bei ca. 264 g/m². Danach muss mind. 2 Stunden gewartet werden bis alles vollständig getrocknet ist (je nach Temperatur und Witterung). Leichte Erhöhungen des Materials können, wenn alles komplett getrocknet ist, mit einer Flächenspatel abgeschabt werden.

3. Erneute Grundierung

Nachdem die erste Schicht vollständig getrocknet ist, und bevor man die zweite Schicht der florox Spachtelmasse aufträgt, muss wieder eine Schicht florox GF12 als Grundierung aufgebracht werden. Der Verbrauch liegt bei ca. 115 g/m². Falls die Fläche so groß ist, dass die Grundierung am Anfang wieder angetrocknet ist, müssen die abgetrockneten Stellen nach 10 Min. erneut mit florox GF12 gerollt werden und überschüssiges Material verteilt werden.

4. Zweite Schicht florox Spachtelmasse – Glattstrich

Anschließend wird die zweite Schicht florox Spachtelmasse, auf die noch nicht getrocknete Grundierung (nass in nass) aufgetragen. Verwenden Sie eine Handspachtel oder Flächenspachtel.

Glattstrich für 5m²:

Nehmen Sie den Beutel mit der Aufschrift „Glattstrich“ (2110 Gramm) und geben Sie 893ml (oder 822 Gramm) florox GF12 dazu.

Glattstrich für 20m²:

Nehmen Sie die 4 Beutel mit der Aufschrift „Glattstrich“ und geben Sie 3573 ml (oder 3288 Gramm) florox GF12 dazu.

Gewichtsverhältnis für 1m² Glattstrich: ca. 179 ml florox GF12 und 422g florox SZ25, zzgl. Farbpigmente oder Pigmentpaste je nach Farbwunsch.

Die Komponenten werden mit Hand oder Rührgerät vermischt und anschließend mit einem Spachtel aufgetragen. Der Verbrauch liegt bei ca. 585 g/m². Danach muss wieder mind. 2 Stunden gewartet werden bis alles getrocknet ist (je nach Temperatur und Witterung).

5. Evtl. eine weitere Schicht florox Spachtelmasse

Wenn die 2. Schicht florox Spachtelmasse dem Kunden/Verarbeiter noch nicht gefällt kann auch eine 3. Schicht aufgebracht werden. Hierzu werden die Schritte 3. und 4. wiederholt.

Die letzte Schicht der florox Spachtelmasse muss komplett durchgetrocknet sein, bevor Sie die Versiegelungen aufbringen können. Dies dauert, je nach Temperatur und Witterung, mindestens 12 Stunden.

Anwendung florox Spachtelmasse an Wänden:

An Wänden wird die Spachtelmasse mit einer Glättkelle aufgebracht.

1.Schicht:

1 Teil florox GF12 und 2 Teile florox SZ25 (Mengenverhältnis)

2. und evtl. 3. Schicht:

1 Teil florox GF12 und 2-3 Teile florox SZ25 (Mengenverhältnis)

(Die 2. und weitere Schichten können 1:2 oder bis zu 1:3 gemischt werden. Je nach gewünschter Konsistenz.)



ANWENDUNG

Versiegelungen

Versiegelung Typ1 – VD61 1K (für Wohnbereiche, Keller, Möbel)

VD61 1K Acryl Versiegelung ist eine hochwertige Versiegelung für die florox Spachtelmasse.

VD61 1K unverdünnt mit einer Lackwalze aus Velour aufrollen. Der Untergrund muss vorher nicht angeschliffen werden. Sie müssen mindestens 2 Schichten VD61 1K übereinander aufbringen. Der Verbrauch liegt bei ca. 85 g/m² bei der 1. Schicht und ca. 65 g/m² bei der 2. Schicht.

Je nach gewünschtem Härtegrad können auch noch mehr Schichten aufgebracht werden. Nach 40–60 Minuten, je nach Temperatur und Witterung, ist die Oberfläche soweit getrocknet das die nächste Schicht aufgerollt werden kann. Vor der nächsten Schicht die Oberfläche mit einem roten Schleifpad leicht anschleifen und mit einem feuchten Tuch/Wischer die Rückstände entfernen. Wir empfehlen unser Staubvlies S85. Nach frühestens 2 Stunden, je nach Temperatur und Witterung, ist die Oberfläche begehbar. Die Oberfläche muss komplett durchgetrocknet sein bevor sie voll belastet wird.

Schutzschichten: Alternativ können Sie noch eine Schutzschicht mit einem Microfaser Wischer aufbringen. Vor dem Aufbringen der Schutzschicht die Oberfläche mit einem roten Schleifpad leicht anschleifen und mit einem feuchten Tuch/Wischer die Rückstände entfernen. Wir empfehlen unser Staubvlies S85. Anschließend können Sie entweder PS90 für eine matte Schutzschicht, PS95 für eine glänzende Schutzschicht oder PR96 für eine rutschhemmende Schutzschicht aufbringen. Die Schutzschichten 2mal aufbringen. Die erste Schicht ca. 30 Min. trocknen lassen. Der Verbrauch liegt bei allen Schutzschichten bei ca. 30g/m². Bei starken Verschmutzungen, die nicht mehr mit unseren Reinigern entfernt werden können, können Sie die Schutzschicht mit unserem PE97 Schutzschicht Entferner abtragen und anschließend wieder neu versiegeln.

Versiegelung Typ2 – VD62 2K

(für stärker beanspruchte Flächen, Büros, Werkstätten usw.)

VD62 2K Acryl Versiegelung ist eine hochwertigere Versiegelung für Bereiche die stärker frequentiert oder beansprucht werden, z.B. öffentliche Gebäude, Büros, Werkstätten.

VD62 2K unverdünnt mit einer Lackwalze aus Velour aufrollen.

Verbrauch bei der 1. Schicht ca. 85g/m². Verbrauch bei der 2. Schicht ca. 65g/m²

Mischungsverhältnis 5:1 (A:B)

Sie müssen mindestens 2 Schichten VD62 2K übereinander aufbringen. Je nach gewünschtem Härtegrad können auch noch mehr Schichten aufgebracht werden. Nach 30–60 Minuten, je nach Temperatur und Witterung, ist die Oberfläche soweit getrocknet das die nächste Schicht aufgerollt werden kann. Vor der nächsten Schicht die Oberfläche mit einem roten Schleifpad leicht anschleifen und mit einem feuchten Tuch/Wischer die Rückstände entfernen. Wir empfehlen unser Staubvlies S85. Nach frühestens 2 Stunden, je nach Temperatur und Witterung, ist die Oberfläche begehbar. Die Oberfläche darf nicht mehr kleben sondern muss komplett durchgetrocknet sein.



ANWENDUNG

Schutzschichten: Alternativ können Sie noch eine Schutzschicht mit einem Microfaser Wischer aufbringen. Vor dem Aufbringen der Schutzschicht die Oberfläche mit einem roten Schleifpad leicht anschleifen und mit einem feuchten Tuch/Wischer die Rückstände entfernen. Wir empfehlen unser Staubvlies S85. Anschließend können Sie entweder PS90 für eine matte Schutzschicht, PS95 für eine glänzende Schutzschicht oder PR96 für eine rutschhemmende Schutzschicht aufbringen. Die Schutzschichten 2mal aufbringen.

Die erste Schicht ca. 30 Min. trocknen lassen. Der Verbrauch liegt bei allen Schutzschichten bei ca. 30g/m². Bei starken Verschmutzungen, die nicht mehr mit unseren Reinigern entfernt werden können, können Sie die Schutzschicht mit unserem PE97 Schutzschicht Entferner abtragen und anschließend wieder neu versiegeln.

Versiegelung Typ3 (nach 2 Tagen fertig) – VU73 2K (für Nassbereiche, Küchen, Arbeitsplatten, Duschkabinen, Gastronomie)

1.Schicht mit VD61 1K Acryl Versiegelung.

VD61 1K unverdünnt mit einer Lackwalze aus Velour aufrollen. Der Untergrund muss vorher nicht angeschliffen werden. Der Verbrauch liegt bei ca. 85 g/m².

Nach ca. 1 Stunde mit einem roten Schleifpad leicht anschleifen und mit einem feuchten Tuch/Wischer die Rückstände entfernen. Wir empfehlen unser Staubvlies S85.

2. Schicht mit VU73 2K Kunstharz

Komponente A und B im Verhältnis 69:31 mischen.

Entleeren Sie die Komponente B vollständig in Komponente A (auskratzen). Vermischen Sie anschließend sorgfältig beide Komponenten. Wir empfehlen für das Mischen ein langsam laufendes Handrührgerät (z.B. Bohrmaschine mit 300-400 U/min.) Achten Sie beim mischen darauf, das Sie mehrfach die Seiten- und Bodenflächen abstreifen. Füllen Sie anschließend das Gemisch in ein sauberes Gefäß und mischen es erneut gründlich durch. Das fertige Gemisch muss dann zügig verarbeitet werden.

VU73 2K mit einem Gummischaber aufbringen. Verbrauch ca. 40 g/m². Anschließend mit einer Schaumstoffrolle (mit abgerundeten Kanten) das Material gleichmäßig verstreichen. Pfützenbildung vermeiden!

Die Versiegelung muss zwischen 6 und 12 Stunden trocknen, je nach Temperatur und Witterung. Erst wenn Sie vollständig durchgetrocknet ist kann die nächste Schicht aufgebracht werden.

Wenn nicht innerhalb von 24 Stunden die nächste Schicht (VD61 1K) aufgebracht wird, muss die Oberfläche angeschliffen werden. Verwenden Sie hierzu am besten ein Schleifgitter mit einer 120-180er Körnung, je nach gewünschtem Sichtbild. Nach dem anschleifen muss die Oberfläche abgesaugt oder abgewischt werden.



ANWENDUNG

3. Schicht mit VD61 1K Acryl Versiegelung.

VD61 1K unverdünnt mit einer Lackwalze aus Velour aufrollen. Der Verbrauch liegt bei ca. 35 g/m².

Nach ca. 1 Stunde mit einem roten Schleifpad leicht anschleifen und mit einem feuchten Tuch/Wischer die Rückstände entfernen. Wir empfehlen unser Staubvlies S85.

Schutzschichten: Alternativ können Sie noch eine Schutzschicht mit einem Microfaser Wischer aufbringen. Vor dem Aufbringen der Schutzschicht die Oberfläche mit einem roten Schleifpad leicht anschleifen und mit einem feuchten Tuch/Wischer die Rückstände entfernen. Wir empfehlen unser Staubvlies S85. Anschließend können Sie entweder PS90 für eine matte Schutzschicht, PS95 für eine glänzende Schutzschicht oder PR96 für eine rutschhemmende Schutzschicht aufbringen. Die Schutzschichten 2mal aufbringen. Die erste Schicht ca. 30 Min. trocknen lassen. Der Verbrauch liegt bei allen Schutzschichten bei ca. 30g/m². Bei starken Verschmutzungen, die nicht mehr mit unseren Reinigern entfernt werden können, können Sie die Schutzschicht mit unserem PE97 Schutzschicht Entferner abtragen und anschließend wieder neu versiegeln.

Pflege und Reinigung

Für die tägliche Unterhaltsreinigung des Bodens verwenden Sie entweder unsere RW30 Wischpflege oder unseren RM40 Maschinenreiniger.

Allgemeine Hinweise

Produktdatenblätter und Sicherheitsdatenblätter beachten!

www.florox.eu

Stand 14.03.2016 | Alle vorherigen Datenblätter sind ungültig.

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren neuesten Kenntnissen und Erfahrungen. Der Verleger wird nicht davon befreit, unsere Angaben auf die eigene Verwendbarkeit zu überprüfen. Dies gilt auch für Anwendungen und Verfahren, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Da Anwendung und Verarbeitung jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen, ist der Inhalt des technischen Merkblattes ohne Rechtsverbindlichkeit. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen



florox®